

Von der Pariser Weltausstellung

Der Pariser Correspondent eines süddeutschen Blattes schreibt unter dem 2. Mai:

Die Frage, ob die Weltausstellung schon zahlreiche Besucher aus der Provinz und dem Ausland angezogen hat, beantwortet der 'Lemps' auf Grund statistischer Angaben über die auf den Pariser Bahnhöfen zwischen dem 9. und 22. April eingetroffenen Reisenden.

Auf dem Nordbahnhof wurden in der Zeit vom 15. bis 22. April 172.658 Reisende (gegen rund 80.000 im Jahre 1889) gezählt. Allerdings fiel die Eröffnung der Ausstellung diesmal mit den Osterferien zusammen, so daß ein stichhaltiger Vergleich erst nach Ablauf einer längeren Frist möglich sein wird.

Den schwächsten Besuch der letzten Weltausstellung wies der Tag der Eröffnung, nämlich 36.922, und den stärksten der Schlußtag, nämlich 388.000 Besucher auf.

Das General-Commissariat ist zu Stunde vielleicht schon zu der Einsicht gelangt, daß es seine Erwartungen hinsichtlich des Besuchs allzu hoch gespannt und demgemäß auch auf die Konfessionäre der Rüste allzu große Ansprüche gestellt hat.

Die Einnahmen der Zeitungsverkäufer decken aber bisher auch nicht den fünfzigsten Teil der Tageseinnahmen, da die Verwaltung streng darüber wacht, daß in jenen Rosten nur Zeitungen, aber keine Ausstellungspläne verkauft werden.

Die Einnahmen der Zeitungsverkäufer decken aber bisher auch nicht den fünfzigsten Teil der Tageseinnahmen, da die Verwaltung streng darüber wacht, daß in jenen Rosten nur Zeitungen, aber keine Ausstellungspläne verkauft werden.

Die Einnahmen der Zeitungsverkäufer decken aber bisher auch nicht den fünfzigsten Teil der Tageseinnahmen, da die Verwaltung streng darüber wacht, daß in jenen Rosten nur Zeitungen, aber keine Ausstellungspläne verkauft werden.

Die Einnahmen der Zeitungsverkäufer decken aber bisher auch nicht den fünfzigsten Teil der Tageseinnahmen, da die Verwaltung streng darüber wacht, daß in jenen Rosten nur Zeitungen, aber keine Ausstellungspläne verkauft werden.

Die Einnahmen der Zeitungsverkäufer decken aber bisher auch nicht den fünfzigsten Teil der Tageseinnahmen, da die Verwaltung streng darüber wacht, daß in jenen Rosten nur Zeitungen, aber keine Ausstellungspläne verkauft werden.

ungureicher Menge zu liefern vermögen. Die meisten Pflanzen, besonders alle tobtartigen Gemüse, Salat, Bohnen, Erbsen usw. ja, selbst viele Blumenpflanzen hungern jämlich nach diesem Stoff, und deshalb wird dieselbe, wie schon angedeutet, zugleich ein vorzügliches Mittel, die Pflanzen vor Frostschäden und den anderen Insekten zu schützen. Selbst in Mitteleuropa kann man sie mit gutem Erfolge anwenden.

Rudeln gefügt. Rudeln aus zwei Eiern, entsprechend Mehl und Salz bereitet, feingehackt, trocknen lassen, im Salzwasser gekocht, auf ein Sieb mit 2 bis 3 Löffel Butter vermischt.

Sauerampferauce. Einige Hände voll Sauerampfer in kochendem Wasser weich kochen, auf ein Sieb schütten, ausdrücken, durchsieben. 70 Gramm Butter mit einem Löffel Mehl schmelzen, den Sauerampfer zufügen, mit trägerer Fleischbrühe auffüllen, daß die Sauce dicklich bleibt, mit einem Eigelb und etwas süßer Sahne binden.

Wollene Kleider, besonders solche aus dunklen Stoffen, sollte man niemals wägen, weil sie dadurch leicht färbig und glänzend werden.

Feuerfester Anstrich. Kaltwasser und Essig werden nach einem hier patentierten Verfahren in gleichen Mengen gemischt und mehrere Tage lang unter öfterem Umrühren warm gehalten.

Königsberger graue Erbsen. Man nehme für 6 Personen dreiviertel Liter Erbsen und weiche sie tags vorher in Fluß- und Regenwasser ein, bringe sie auch mit einem solchen Wasser zu kochen, lasse sie zum Kochen kommen.

Wie sind Waldfeschichte zu reinigen. Statt der allgemein bekannten Reinigung mit warmem Sodawasser nehme man ein feuchtes Lappchen, tauche es in Kochsalz u. reibe die Waldfeschichte damit aus; man wird in dieser Weise seinen Zweck ebenso leicht wie schnell erreichen.

Der Arizona Kidder schreibt in seiner neuesten Ausgabe: Nach Alaska wandern eine Menge Finnen ein.

hier wäre noch viel Geld zu machen. Dann ist da die Viehzucht auf dem Standes. Dieselbe nimmt allerdings etwas Kapital, aber mit vierbeinigen Oshen kann man immer noch mehr verdienen, als mit zweibeinigen. Wir hoffen aber, daß unsere Combons dies nicht als eine Beleidigung auffassen werden.

Die Passionsblume. Die eigentümlich gestaltete Blüte der Passiflora hat von jeher die Aufmerksamkeit der Pflanzenfreunde erregt, und nachdem man in den wunderbar gestalteten Theilen der Blüte die Marterwerkzeuge Christi entdeckt hatte, wurden diese Pflanzen ein Gegenstand besonderer Verehrung.

Die unglückliche Königin Marie Antoinette ist die Erfinderin der französischen Claque. Im Jahre 1776 sollte Guad. Merveil zum ersten Male gegeben werden.

Mit den zu anstehenden Dreihundert wird Cincinnati eine Bevölkerungszahl von nahezu 500.000 bei dem kommenden Census aufweisen und dann die sechste oder siebente in der Reihe der amerikanischen Großstädte sein.

Dr. John Alexander Dowie, der Gründer der 'Christian Catholic Church of Zion', hat den Staub Philadelphia's von seinen Pantoffeln geschüttelt und ist wieder nach Chicago zurückgekehrt.

In der Stadt New York beherrscht die 'American Ice Company' vollständig den Eismarkt und beutet ihn aus. Im vorigen Jahre berechnete sie so viel, daß sie dadurch in den Stand gesetzt wurde, eine Dividende auf 35 Millionen Dollars zu bezahlende.

Die weiblichen Mitglieder der 'Illinois Homeopathic Medical Association' haben gegen den Durchschnit der amerikanischen Frauen den Vorwurf erhoben, daß sie unfähig sind, ihre Mutterpflichten zu erfüllen.

Rein Wechsel, kein Aufenthalt, kein Gelegenheits den Anschlag zu verfehlen wenn Sie nach Californien über die Burlington reisen.

Sigbert Dr. Goods Co. Lincoln, Nebr.

Das größte Sommer-Kleiderwaren-Lager im Staat. Druckstoffe, Noveltyes, Waichwaren, Sommer-Waifis, Embroideries, Bänder, Weiße u. farbige Shirtwaifis

Engroshandlung in Wein, Bier u. Liqueuren

John Bauer, Lincoln, Neb

Die Bros. berühmtes Pilsener und Exportbier in Barrels, Kegs und Flaschen. Feine Liqueure, die besten Rhein- und Moselweine, französische und spanische Weine, letztere eignen sich vortrefflich zu medizinischen Zwecken.

Dick Bros. berühmtes Flaschenbier für Familiengebrauch eine Spezialität.

J. C. COX, Plumbering, Heißes Wasser- und Dampfheizung.

Für nur kurze Zeit offerieren wir, da eine große Texas Mockingbirds für nur \$2.25 Dwarf Parrots, von Südamerika \$3.50 Deutsche Kanarienvögel, Staare, Drosseln, Lerchen, Buchfinken, Ac. &c., Sets an Hand.

Stock's Bird Store, 1603 Leavenworth Straße, Omaha, Neb. Die einzige reelle Vogelhandlung in Omaha.

Rhein- u. Bordeaux-Weine, Bernkasteler Doctor, Brauneberger, Pontet-Cane, Langenlohnshheimer.

The Union Fire Insurance Company, Lincoln, Nebraska.

J. C. WÖMPENER, Adm. Urzneien, Oelen, Farben u. L. 139 Südl. 10. Straße, Lincoln, Neb.

The Columbia Fire Insurance Company. Capital \$200,000.

Anleihen Grund-Eigentum Cultivirte Farmen R E MOORE, 11. und P. Lincoln, Neb.

BURLINGTON ROUTE. Durchgehende Schlafwagen nach San Francisco. Kein Wechsel, kein Aufenthalt, kein Gelegenheits den Anschlag zu verfehlen wenn Sie nach Californien über die Burlington reisen.